SC Höchstadt

intern & aktuell

DAS VEREINSMAGAZIN
DES SCHACHCLUBS HÖCHSTADT

Herren-Teams: Durch Niederlagen in Bamberg kein Aufstieg
Oberfränkische Jugend-EM: 1x Zweiter + 4x Dritter
BSGW-Open in Erlangen: Schirl und Kiefer im Mittelfeld
U13-Team: Schon in Runde 3 -- U15+U20: Beide Zweiter

März + April 97

Ausgabe **13** **18.4.1997** Auflage: **38**
Chefredakteur: Sebastian Dietze ***umsonst!***

INHALT

2	Inhalt, DWZ-Liste Februar 97 und Knobelecke 11+12
3	Zeitungsartikel: Stadtmeisterschaftsehrung, Oberfränkische Einzelmeisterschaften, Herren-Mannschaftskämpfe
4+5	1.+2. Mannschaft: Ergebnisse und Endstände der Bezirksliga 2 und der Kreisklasse A; Herren-Stadtmeisterschaft 1997, Vereinspokal
6+7	Ergebnisse: Stadtmeisterschaften der Jugend und der Herren, Kreiseinzelmeisterschaften der Jugend, Oberfr. U13+U15+U20-Mannschaftsergebnisse, 1.+2. Schach-Bundesliga, Oberfränkische Einzelmeisterschaften in Schney
8	Kombinationen und Gewinner
9	Aktuelle Partien von der Stadtmeisterschaft und den Mannschaftskämpfen, Jugendecke
10	Partien vom BSGW-Open in Erlangen
11	Partien vom Forchheimer Vereinsturnier
12	Termine April - August 97, Geburtstage und Vorstandschaft

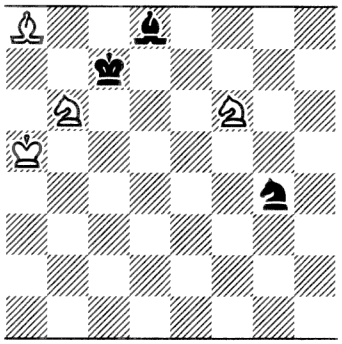
DWZ-Liste März 97

u.a. inclusive der offiziellen Auswertung der Herren-I-Mannschaftskämpfe

Platz	Name	DWZ	T	D+/-	Platz	Name	DWZ	T	D+/-
1 (1)	Dietze, Sebastian	**2150**	54	+15	24 (24)	Rebhann, Leo	**1532**	4	-10
2 (2)	Krems, Stefan	**1970**	44	-23	25 (26)	Röder, Robert	**1529**	28	+18
3 (3)	Górniak, Janusz	**1956**	3	+40	26 (27)	Kröner, Josef	**1504**	21	0
4 (4)	Górniak, Jozef	**1888**	11	-11	27 (28)	Hollen, Jan-Dirk von	**1497**	14	0
5 (5)	Schmitt, Richard	**1850**	36	+1	28 (29)	Maier, Josef	**1492**	17	0
6 (6)	Schirl, Christian	**1810**	44	+9	29 (31)	Strauß, Benjamin	1409	16	0
7 (8)	Leicht, Gerhard	**1808**	34	+45	30 (30)	Schwarzmann, Holger	**1350**	12	-105
8 (7)	Schmidt, Walter Dr.	**1768**	37	-17	31 (32)	Lenz, Martin	**1314**	20	-91
9 (9)	Schulz, Reiner	**1745**	42	-1	32 (33)	Hagl, Andreas	**1242**	11	-26
10 (10)	Metzner, Peter	**1737**	24	0	33 (38)	Parr, Stefan	**1198**	3	+121
11 (11)	Warnemünde, Gunnar	**1732**	21	0	34 (34)	Baier, Martin	**1194**	4	0
12 (13)	Paulini, Wolfgang	**1701**	28	+3	35 (35)	Dittner, Christian	**1162**	4	+2
13 (12)	Brandenstein, Martin	**1699**	25	0	36 (36)	Winter, Benedikt	**1127**	6	-3
14 (14)	Regner, Norbert	**1696**	4	+3	37 (39)	Schwarzmann, Tobias	**1098**	6	+65
15 (17)	Porkristl, Werner	**1691**	36	+26	38 (37)	Hankel, Robert	1078	8	0
16 (15)	Kohler, Alfred	**1668**	37	-10	39 (40)	Hankel, Philipp	**1019**	5	-2
17 (16)	Hartenfels, Paul	**1668**	20	-8	40 (45)	Menzel, Felix	**985**	2	+93
18 (20)	Götzel, Alfred	**1619**	53	+4	41 (41)	Gugel, Thomas	**974**	4	0
19 (21)	Pitz, Matthias	**1597**	25	-11	42 (42)	Gröger, Valentin	**936**	2	0
20 (18)	Dietze, Christoph	**1590**	25	-73	43 (43)	Schmidt, Tobias	**919**	1	0
21 (22)	Bauer, Hermann	**1580**	22	0	44 (44)	Wicke, Sebastian	**892**	2	0
22 (23)	Schmidt, Sebastian	**1565**	14	0	45 (---)	Volkert, Jan	**866**	1	NEU
23 (25)	Kiefer, Peter	**1546**	27	+15	46 (46)	Rothleitner, Andreas	**778**	1	0

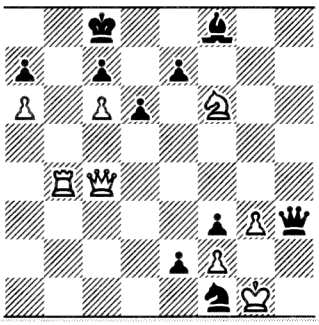
Kurt Habel (1996 verstorben) wurde aus der Liste gestrichen, neu hinzu kam der Jugendliche Jan Volkert
Platz: Plazierung in Höchstadt; **Fett**gedruckte Zahlen sind offiziell, die anderen sind Schätzungen;
T: Anzahl der insgesamt gespielten Turniere; D+/-: DWZ-Veränderung vom 10.2. zum 15.3.;
Durchschnittliche DWZ-Änderung: **+ 1**; **46 (+-0)** Höchstadter mit DWZ

Knobelecke 12:



Knobelecke 11:

Weiß am Zug setzt in 4 Zügen matt!



Aufgabe 12:

Es ist eine Dame so einzusetzen, daß Weiß am Zug einzügig mattsetzen kann!

Lösung zu Knobelecke 11:

1.De6+!! Dxe6 2.Sd7! Dxd7 3.Tb8+! Kxb8 4.cxd7 nebst 5.d8D

1:0

Die Höchstadter Stadtmeister im Schach nach der Siegerehrung mit Bürgermeister Gerald Brehm (2. v. l.) und Vorsitzendem Reiner Schulz (3. v. l.). Foto: Otto

Stefan Krems nicht matt gesetzt

Schachclub Höchstadt ehrte seine Stadtmeister 1996

HÖCHSTADT. Wegen Terminschwierigkeiten hatte der Schachclub Höchstadt seine Stadtmeisterschaft 1996 erst Anfang dieses Jahres ausgetragen. 50 Schachspieler beteiligten sich an den Titelkämpfen, am Freitag abend wurden im Vereinslokal Kohler die Sieger geehrt.

Stadtmeister bei den Senioren wurde in diesem Jahr Stefan Krems vor Josef Gorniak und Sebastian Dietze. Den Titel des Jugendmeisters errang Sebastian Dietze, der Holger Schwarzmann und Peter Kiefer auf die Plätze verwies. A-Schülermeister wurde Martin Lenz, vor Benjamin Strauß und Holger Schwarzmann. In der B-Klasse ging Tobias Schwarzmann als Sieger hervor, gefolgt von Valentin Gröger und Stefan Parr. Die jüngsten Schachspieler in der C-Klasse hatten mit Jan Volkert ihren Titelträger, Peter Meier und Felix Menzel mußten sich geschlagen geben. Die Seniorenmeisterschaft teilten sich Werner Porkristl und Robert Röder. Den diesjährigen Sonderpreis erhielt Sebastian Dietze für die Herausgabe von 13 gelungenen Vereinszeitungen.

Bürgermeister Gerald Brehm, der an die Sieger Trinkgefäße, Wappenteller und Urkunden verteilte, zeigte sich erfreut, daß in dem 80 Mitglieder starken Schachclub Höchstadt die Jugendarbeit einen hohen Stellenwert besitzt. Versammlungsleiter Reiner Schulz erwähnte abschließend mit Stolz, daß die erste Herren-Mannschaft in der Bezirksliga II-West die Tabelle anführt und den direkten Aufstieg anpeilt. o

BSGW-Schachopen in Eltersdorf

Viel Preisgeld lockte

115 Aktive aus dem In- und Ausland

Zum BSGW-Open in Eltersdorf mit einer Wertungszahl unter 2100 fanden sich 115 Schachspieler ein.

Die Amateure kamen aus dem gesamten Bundesgebiet und dem benachbarten Ausland. Der Lockruf des Preisfonds in Höhe von mehr als 3000 Mark zeigte somit wieder seine Wirkung.

Fünf Punkte aus fünf Runden konnte heuer kein Teilnehmer erreichen. Vielmehr teilten sich vier mit je 4,5 Punkten das Preisgeld. Sieger wurde Richard Wörl (SK 1918 Nürnberg) vor Gundram Ledfuß (SF Sand), Willi Kaspar (Schachschule Erlangen) und Stefan Eberhard (FC Gunzenhausen).

Die beste Dame, Andrea Voss, spielt für den SK Turm Krefeld in der 1. Damen-Bundesliga und landete mit 3,5 Punkten auf dem 24. Platz. Bester Senior wurde Günter Abendroth von SF Katernberg 1913 (30.), bester Jugendlicher Reinhard Kotz vom SK Herzogenaurach (26.) und Bester des Veranstalters BSGW Erlangen Peter Reincke als 27. der Gesamtwertung.

Das Turnier wurde zum 15. Mal in Folge ausgetragen und hat seit langem seinen festen Platz im Terminplatz der Schachamateure. G.B.

Analysieren, bitte !

In der nächsten SZ wird wieder deutlich mehr Platz für, von Vereinsmitgliedern analysierte, Partien sein - also sucht Eure besten Kämpfe der letzten Saison heraus und kommentiert mal schön! Sonst fällt das nächste Exemplar extrem mager aus ..

1. Herren-Mannschaft - Abschlußtabellen der Saison 96/97

Bezirksliga 2 West		Kro2 H 22.9.	Hall A 6.10.	Stein H 20.10.	Post H 10.11.	Seub A 24.11.	Miche H 12.1.	Wind A 26.1.	Sonne H 23.2.	Bam4 A 9.3.	Punkte und Prozente	
1	**Sebastian Dietze**	1:0	½:½	1:0	1:0	½:½	1:0	1:0	1:0	1:0	8 / 9	89%
2	Stefan Krems	½:½	1:0	--	--	1:0	0:1	--	0:1	1:0	3½ / 6	58%
3	Jozef Gorniak	0:1	0:1	1:0	½:½	0:1	0:1	0:1	½:½	0:1	2 / 9	22%
4	**Janusz Gorniak**	½:½	0:1	1:0	1:0	0:1	1:0	1:0	1:0	1:0	6½ / 9	72%
5	Christian Schirl	1:0	0:1	--	1:0	0:1	1:0	½:½	--	0:1	3½ / 7	50%
6	**Richard Schmitt**	1:0	1:0	1:0	1:0	0:1	1:0	½:½	1:0	0:1	6½ / 9	72%
7	Reiner Schulz	½:½	0:1	½:½	1:0	0:1	½:½	0:1	0:1	½:½	3 / 9	33%
8	Dr Walter Schmidt	0:1	1:0	½:½	1:0	0:1	1:0	1:0	½:½	0:1	5 / 9	56%
9	Gerhard Leicht	--	--	½:½	--	--	--	--	½:½	--	1 / 2	50%
10	Norbert Regner	--	--	--	--	--	--	0:1	--	--	0 / 1	0%
19	**Peter Kiefer**	--	--	1:0	--	--	--	--	--	--	1 / 1	100%
20	H. Schwarzmann	--	--	--	0:1	--	--	--	--	--	0 / 1	0%
		3:2	**3:4**	**5:0**	**6:1**	**1:6**	**5:2**	**3:3**	**3:2**	**3:4**	**40/72**	**56%**

1 **Auf-** / 2-3 *Absteiger*		1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.	MP	BP	BpD
1.	**SV Seubelsdorf**	---	1:6	6:1	6:1	5:0	0:2	0:2	3:2	5:3	5:1	12:6	31:18	+13
2.	SC Bamberg 4	6:1	---	2:3	4:3	1:4	3:1	5:3	5:1	1:4	6:1	12:6	33:21	+12
3.	SK Kronach 2	1:6	3:2	---	2:3	5:0	0:4	4:2	3:2	5:0	3:2	12:6	26:21	+5
4.	SC Höchstadt	1:6	3:4	3:2	---	3:4	3:2	5:2	3:3	5:0	6:1	11:7	32:24	+8
5.	TV Hallstadt	0:5	4:1	0:5	4:3	---	3:3	3:2	3:1	1:4	3:2	11:7	21:26	-5
6.	Turbine Sonneberg	2:0	1:3	4:0	2:3	3:3	---	1:2	2:2	5:1	5:2	10:8	25:16	+9
7.	SK Michelau	2:0	3:5	2:4	2:5	2:3	2:1	---	2:4	4:0	4:1	8:10	23:23	0
8.	*SF Windheim*	2:3	1:5	2:3	3:3	1:3	2:2	4:2	---	2:2	5:2	7:11	22:25	-3
9.	*SC Steinwiesen*	3:5	4:1	0:5	0:5	4:1	1:5	0:4	2:2	---	4:1	7:11	18:29	-11
10.	*Post SV Bamberg*	1:5	1:6	2:3	1:6	2:3	2:5	1:4	2:5	1:4	---	0:18	13:41	-28

In der sehr spannenden Schlußrunde (5 Mannschaften mit Aufstiegschancen) mußte sich die 1. Herren-Mannschaft aus Höchstadt knapp mit 3:4 beim Angstgegner SC Bamberg geschlagen geben und findet sich so auf dem undankbaren vierten Platz wieder. Der stärkste Verein dieser Runde, der SV Seubelsdorf konnte sich nach einem 0:4-MP-Start doch noch auf die Pole Position vorschieben und darf sich deshalb nächste Saison in der BZ1 rumschlagen. Höchstadt peilt für 97/98 aber wieder den Aufstieg an (eventuell deutlich verstärkt!).

Übersicht	Platz	MP	BP	Siege	Remis	Niederlagen
Saison 96/97	**4.**	**11:7**	**32:24**	**32 (45%)**	**16 (22%)**	**24 (33%)**
Saison 95/96	**4.**	**14:8**	**30:28**	**30 (34%)**	**30 (34%)**	**28 (32%)**

Herren-Stadtmeisterschaft 1997

Gruppe A		
Name	Platz96	DWZ
1 Stefan Krems (TV)	1.	1970
2 Sebastian Dietze	3.	2150
3 Jozef Gorniak	2.	1888
4 Janusz Gorniak	8.	1956
5 Reiner Schulz	4.	1745
6 Dr. Walter Schmidt	5.	1768
7 Peter Kiefer	11.	1546
8 Holger Schwarzmann	9.	1350
9 Christian Schirl	--	1810
10 Gerhard Leicht	7.	1808
11 Norbert Regner	13.	1696
12 Dieter Lindner	--	~1900
(auf 12 Spieler begrenzt)		

Gruppe B		
Name	Platz96	DWZ
1 Leo Rebhann	22.	1532
2 Hermann Bauer	--	1580
3 Robert Röder	17.	1529
4 Benjamin Strauß	21.	1441
5 Andreas Hagl	15.	1242
6 Stefan Parr	19.	1198
7 Martin Lenz	14.	1314
8 Alfred Götzel	12.	1619
9 Matthias Pitz	10.	1597
10 Benedikt Winter	--	1127
11 Tobias Schwarzmann?	--	1098
12 Wolfgang Paulini?	--	1701
13 Werner Porkristl?	16.	1691

2Std40Z+30MinRest; Jeder gegen Jeden; Anmeldung in B-Gruppe noch möglich

Unworte des Monats: "Ranking" und "umpumpen"

Diese zwei neuen Fachbegriffe (= DWZ bzw. besiegen) aus dem Schachjargon sollten ab jetzt jedem Spieler geläufig sein

2. Herren-Mannschaft - Abschlußtabellen der Saison 96/97

Kreisklasse A Bamberg		Mem H 22.9.	Zapf A 20.10.	Hall2 H 10.11.	Ebern A 24.11.	Schlü A 26.1.	TV B H 23.2.	Bam5 A 9.3.	Punkte und Prozente	
1	Norbert Regner	½:½	½:½	0:1	0:1	--	½:½	½:½	2 / 6	33%
2	**Gerhard Leicht**	1:0 kl	--	1:0 kl	0:1	½:½	--	--	2½ /4	63%
3	Alfred Götzel	1:0	0:1	--	0:1	1:0	½:½	0:1	2½ / 6	42%
4	**Wolfgang Paulini**	--	½:½	1:0	1:0	1:0	--	½:½	4 / 5	80%
5	Matthias Pitz	½:½	--	--	0:1	--	--	--	½ / 2	25%
6	**Werner Porkristl**	1:0	1:0	0:1	--	--	1:0	--	3 / 4	75%
7	Paul Hartenfels	0:1	½:½	0:1	1:0	1:0	1:0	0:1	3½ / 7	50%
8	Leo Rebhann	--	0:1	1:0	0:1	1:0	0:1	1:0	3 / 6	50%
10	**Alfred Kohler**	1:0	--	--	1:0	--	--	--	2 / 2	100%
11	Robert Röder	0:1	--	--	--	--	--	--	0 / 1	0%
14	Peter Kiefer	--	--	½:½	--	½:½	0:1	1:0	2 / 4	50%
16	Holger Schwarzmann	--	½:½	--	--	0:1	--	--	½ / 2	25%
17	Martin Lenz	--	--	½:½	--	--	--	--	½ / 1	50%
18	Andreas Hagl	--	--	--	--	--	1:0	0:1kl	1 / 2	50%
19	**Stefan Parr**	--	1:0	--	--	½:½	1:0 kl	0:1	2½ / 4	63%
		4:2	**2:2**	**3:3**	**3:5**	**4:1**	**4:2**	**2:4**	**29½/56**	**53%**

	je 1 **Auf-** / *Ab*steiger	1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	MP	BP	BpD
1.	**TV Ebern**	---	2:4	4:2	5:3	5:0	4:2	4:1	3:2	12:2	27:14	+13
2.	TV Bamberg 2	4:2	---	3:1	2:4	3:2	2:4	5:1	6:1	10:4	25:15	+10
3.	SC Bamberg 5	2:4	1:3	---	4:2	4:2	3:2	3:4	6:1	8:6	23:18	+5
4.	SC Höchstadt 2	3:5	4:2	2:4	---	2:2	4:1	4:2	3:3	8:6	22:19	+3
5.	SC Zapfendorf	0:5	2:3	2:4	2:2	---	4:1	2:2	5:0	6:8	17:17	0
6.	FSG Schlüsselau	2:4	4:2	2:3	1:4	1:4	---	4:2	1:3	4:10	15:22	-7
7.	SV Memmelsdorf	1:4	1:5	4:3	2:4	2:2	2:4	---	4:4	4:10	16:26	-10
8.	*TV Hallstadt 2*	2:3	1:6	1:6	3:3	0:5	3:1	4:4	---	4:10	14:28	-14

Die zweite Herren-Mannschaft konnte ihr Saisonziel erreichen, sie verbesserte sich um 2 MP im Vergleich zum Vorjahr. Aber es war mehr drin: Ein hoher Sieg im letzten Spiel und man wäre Zweiter geworden und hätte durch eine Relegationsrunde noch in die BZ2 aufsteigen können. Bemerkenswert ist, daß Höchstadt 2 gegen keine Mannschaft deutlich verlor, nur beim 3:5 gegen Ebern war man relativ chancenlos. Nächste Saison spielt in dieser Klasse wieder Post Bamberg mit, es bleibt also abzuwarten, ob Höchstadt 2 um den Titel mitspielen kann. Aufsteiger aus der B-Klasse ist übrigens wie erwartet Concordia Strullendorf.

Übersicht	Platz	MP	BP	Siege	Remis	Niederlagen
Saison 96/97	**4.**	**8:6**	**22:19**	**22 (40%)**	**15 (26%)**	**19 (34%)**
Saison 95/96	**5.**	**6:8**	**23:18**	**23 (42%)**	**15 (26%)**	**18 (32%)**

Top Nine 96/97

Neun Spieler erreichten mehr als 50% (Voraussetzungen: mindestens zwei Partien, kampflose Siege zählen nicht)

Name (Mannschaft,Brett)	Punkte	Prozent	Name (Mannschaft,Brett)	Punkte	Prozent
1. Alfred Kohler (2.; 7-8)	2.0 / 2	100%	5. Janusz Gorniak (1.; 3-4)	6.5 / 9	72%
2. Sebastian Dietze (1.; 1)	8.0 / 9	89%	7. Peter Kiefer (1.+2.)	3.0 / 5	60%
3. Wolfgang Paulini (2.; 3-4)	4.0 / 5	80%	8. Stefan Krems (1.; 2)	3.5 / 6	58%
4. Werner Porkristl (2.; 3-5)	3.0 / 4	75%	9. Dr. Walter Schmidt (1.; 6-8)	5.0 / 9	56%
5. Richard Schmitt (1.; 4-6)	6.5 / 9	72%			

Vereinspokal 1997

Insgesamt nehmen 24 Spieler teil, von denen 8 in Runde 1 Spielfrei erhielten - 2Std+30Min Bedenkzeit Aufstellung erfolgte nach Spielstärke wie im Tennis - - Aktuelle Übersicht hängt auch aus - **Farben sind auszulosen**

Ergebnisse der Vorrunde:

13-20: Hermann Bauer - Andreas Hagl **0:1**	11-22: Wolfgang Paulini - Stefan Parr **1:0**
16-17: Peter Kiefer - Benjamin Strauß	14-19: Robert Röder - Martin Lenz
15-18: L. Rebhann - H. Schwarzmann ½:½	12-21: Alfred Götzel - Benedikt Winter
10-23: Werner Porkristl - R. Hankel	9-24: Norbert Regner - Peter Grüßner

Bisher bekannte Paarungen des Achtelfinales:

20-4: Andreas Hagl - Janusz Gorniak	11-6: Wolfgang Paulini - Richard Schmitt

Herren-Stadtmeisterschaft 96/97

Überraschungen Runde 1-6	
R1 Regner,N - Dietze,S	½:½
R1 Parr,S - Porkristl,W	½:½
R1 Leicht,G - Schwarzmann,H	0:1
R1 Strauß,B - Dr. Schmidt,W	½:½
R1 Hagl,A - Götzel,A	½:½
R2 Dietze,C - Leicht,G	1:0
R3 Schmitt,R - Götzel,A	0:1
R3 Regner,N - Dietze,C	0:1
R4 Schwarzmann,H - Schmitt,R	½:½
R5 Porkristl,W - Schwarzmann,H	0:1
R5 Regner,N - Kiefer,P	0:1
R6 Hankel,R - Strauß,B	1:0
Ergebnisse Runde 7	
1 Krems,S - Pitz,M	1:0
2 Schmitt,R - Dietze,S	½:½
3 Górniak,Ja - Schulz,R	0:1
4 Górniak,Jo - Schwarzmann,H	1:0
5 Lenz,M - Dr. Schmidt,W	0:1
6 Götzel,A - Kiefer,P	½:½
7 Leicht,G - Porkristl,W	1:0
8 Hagl,A - Regner,N	½:½
9 Röder,R - Hankel,R	1:0
10 Strauß,B - Parr,S	0:1 kl.

Endstand vom 21.2.

Platz	Name	Punkte	Bhh	1 ½ 0	Pl 95
1.	**Stefan Krems (TV)**	6.0	25.5	6 0 1	1
2.	Jozef Górniak	5.5	26.0	5 1 1	4
3.	Sebastian Dietze (U20)	5.5	25.0	4 3 0	2
4.	Reiner Schulz	4.5	20.0	3 3 1	3
5.	Dr. Walter Schmidt	4.0	26.0	3 2 2	6
6.	Richard Schmitt	4.0	22.0	2 4 1	14
7.	Gerhard Leicht	4.0	18.0	3 2 2	-
8.	Janusz Górniak	3.5	26.0	3 1 3	-
9.	Holger Schwarzmann (U17)	3.5	25.5	2 3 2	-
10.	Matthias Pitz	3.5	23.5	2 3 2	11
11.	Peter Kiefer (U17)	3.5	22.0	1 5 1	20
12.	Alfred Götzel	3.0	24.0	2 2 3	7
13.	Norbert Regner	3.0	23.0	1 4 2	17
14.	Martin Lenz (U17)	3.0	22.5	1 4 2	-
15.	Andreas Hagl (U17)	3.0	21.5	1 4 2	-
16.	Werner Porkristl (Senior)	3.0	19.0	2 2 3	12
17.	Robert Röder (Senior)	3.0	18.5	2 2 3	5
18.	Christoph Dietze (U17)	2.5	19.5	2 1 2	10
19.	Stefan Parr (U17)	2.5	15.5	2 1 4	-
20.	Robert Hankel (U17)	2.0	17.5	2 0 5	-
21.	Benjamin Strauß (U17)	1.5	20.5	0 3 4	-
22.	Leo Rebhann	1.0	19.0	1 0 4	16

Leo Rebhann und Christoph Dietze sind seit Runde 6 ausgeschieden | Gespielt wurden 7 Runden Schweizer System

Souverän gelang Stefan Krems die Titelverteidigung vor Jozef Gorniak und Sebastian Dietze -- Die ersten 8 Plätze werden von den Spielern 1-9 Höchstadts (Christian Schirl spielte nicht mit) eingenommen -- Nachdem anfangs einige Jugendliche im Spitzenfeld zu bestehen vermochten, wurde diese in den letzten Runde doch noch ins Mittelfeld verdrängt -- Ab dieser Saison wird die Stadtmeisterschaft in einem neuen System gespielt: 2 Gruppen mit je ca. 12 Spielern im Modus "Jeder gegen Jeden". Man verspricht sich dadurch eine problemlose Auslosung und mehr Partien zwischen gleichstarken Spielern, die die Spielstärke steigern sollten.

Jugend: Oberfränkische Mannschaftsmeisterschaften (U13+U15+U20)

U20	SK Hof H 1.3.	Post Hof A 15.3.	Bayreuth H 6.4.	Gesamt	Zwischenstand (nach 6/7 von 7 Runden)	MP	BP
1 Sebastian Dietze	1:0	1:0	½:½ kl.	6.5/7	1. VfB Einberg	14:0	23:1
2 Peter Kiefer	0:1	0:1	½:½ kl.	3.5/7	**2. SC Höchstadt**	10:4	17:6
3 Holger Schwarzmann	0:1	½:½	½:½ kl.	4/6	3. SK Hof	9:3	14:7
4 Benjamin Strauß	1:0	1:0	½:½ kl.	3.5/5	4. TS Bayreuth	7:7	11:7
5 Martin Lenz	--	--	--	1/2	6. Post SV Hof	6:8	12:11
9 Andreas Hagl	--	--	--	-	5. Rosenthal Selb	6:8	10:16
12 Stefan Parr	--	--	--	1/1	7. SC Wunsiedel	2:10	6:17
	2:2	**2:1**	**0:0 kl.**		8. SF Windheim	0:14	0:28

U15	Kronach H 1.3.	Burgkunstadt A 8.3.	SK Hof H 12.4.	Gesamt	Endstand (nach 7 von 7 Runden)	MP	BP
1 Tobias Schwarzmann	1:0	0:1	1:0	5/7	1. VfB Einberg	13:1	17:4
2 Felix Menzel	1:0	1:0	0:1	4.5/6	**2. SC Höchstadt**	11:3	15:8
3 Jan Volkert	1:0	1:0	1:0	4.5/7	3. TV Hallstadt	8:6	13:9
4 Peter Meier	--	1:0	1:0	3.5/5	4. Kronacher SK	7:7	15:9
5 Martin Appold	--	--	--	-	5. Marktleuthen	6:8	10:13
8 Pierre Redak	--	--	--	-	6. SK Hof	5:9	11:15
11 Adrian Merkl	0:1	--	--	1/3	8. Post SV Hof	3:11	7:17
	3:1	**3:1**	**3:1**		7. SSV Burgkunstadt	3:11	6:19

U13	Vorrunde 15.2.	Endstand des Turniers in Versbach	MP	BP	1. Zwischen-runde 15.3.	Endstand des Turniers in Versbach	MP	BP
Felix Menzel	3.0 / 3	**1. SC Höchstadt**	6:0	11:0	2.0 / 3	1. TV Großostheim	5:1	8:4
Jan Volkert	2.5 /3	2. SB Versbach	4:2		3.0 / 3	**2. SC Höchstadt**	3:3	6:6
Pierre Redak	3.0 / 3	3. Lengenfeld	2:4		0.0 / 3	3. SK Großwallstadt	2:4	6:6
Adrian Merkl	3.0 / 3	4. Erlenbach	0:6		1.0 / 3	4. SB Versbach	2:4	4:8
	11.5 / 12				6.0 / 12			

Von den guten Ergebnissen können sich die Höchstadter U15- bzw. U20-Teams leider nichts kaufen, da nur der Erste (jeweils souverän der VfB Einberg) auf bayerischer Ebene zum Einsatz kommt. Sehr überraschend war aber vor allem der 2. Platz des U15-Teams -- Die U13-Mannschaft konnte in beiden Vierergruppen unter den ersten beiden Plätzen rangieren und ist deshalb bereits in die 2. Zwischenrunde (nur noch 16 bayerische Teams!) vorgerückt. Diese findet am 14.6. in Höchstadt statt!

Ergebnisse: Stadtmeisterschaften der Jugend, Schach-Bundesligen, Oberfränkische Einzelmeisterschaften der Jugend und der Herren, 5. Passauer 3-Flüsse-Open

Stadtmeisterschaft Schüler I (U20) 97		Stadtmeisterschaft Schüler II (U15) 97		1. Schach-Bundesliga		2. Schach-Bundesliga	
1. Benedikt Winter	4.5 /6	1. Felix Menzel	11 /11	**1. Solinger SG**	26:0	**1. ESV Chemnitz**	13:3
2. Holger Schwarzmann	4.0 /5	2. Pierre Redak	9.5/11	2. SG Köln Porz	21:5	2. SC Forchheim	11:5
3. Stefan Parr	3.5 /4	3. Peter Meier	7 /12	3. SV Empor Berlin	18:8	3. SV Würzburg	10:6
4. Tobias Schwarzmann	2.0 /7	4. Jan Volkert	4.0 /4	4. SC St. Ingbert	17:9	**4. TSV Plauen**	10:6
5. Peter Kiefer	1.5 /2	5. Lukas Raum	3.0 /8	5. Werder Bremen	16:10	5. SC Bamberg	10:6
6. Andreas Hagl	1.0 /1	6. Martin Appold	1.5 /3	6. SG Bochum 31	15:11	6. SK Hof	8:8
7. Martin Lenz	1.0 /1	7. Andreas Appold	1.0 /5	11. Hamburger SK	10:16	7. NT Nürnberg	8:8
8. Valentin Gröger	1.0 /4	8. Manuel Wittmann	1.0/10	12. USC Magdeburg	9:15	*8. Leipzig-Gohlis*	4:12
9. Robert Hankel	0.5 /2	9. Raphael Wittmann	1.0/11	*13. SK Passau*	9:15	*9. USV Halle*	4:12
10. Benjamin Strauß	0.0 /2	10. Johannes Rabl	0.0 /1	*14. PSV Wuppertal*	7:17	*10. Lok Leipzig*	2:14
11. Philipp Hankel	0.0 /4	11. Verena Schwandner	0.0 /1	*15. Delmenhorster SK*	7:17		
		12. Henning Dietze	0.0 /2	*16. SC Eppingen*	3:21		
Rundenturnier mit 45 Minuten Bedenkzeit		Rundenturnier (Doppelrundig) mit 20 Minuten Bedenkzeit		Stand nach 13 von 15 Runden 16 Mannschaften, 4 Absteiger		Stand nach 8 von 9 Runden 10 Mannschaften, 3 Absteiger	

Oberfränkische Jugend-Einzelmeisterschaften in Schney 24.-27.3.

U20 (18 Teilnehmer)		U17 (16)		U15 (14)		U13 (12)	
1. Tilo Deml	6.5	1. Martin Hager	5.5	1. Hannes Hertel	5.5	1. Andreas Wetscherek	6.0
2. **Sebastian Dietze**	5.5	2. Peter Seidel	5.0	2. Andreas Schaller	5.0	2. Peter Affa	5.0
3. Thomas Heinz	4.5	3. **Peter Kiefer**	4.5	3. **T. Schwarzmann**	5.0	3. **Felix Menzel**	5.0
4. Thomas Rabe	4.0	4. **Martin Lenz**	4.0	4. **Peter Meier**	5.0	4. Christopher Hartleb	4.5
5. Heiko Sieber	4.0	5. Susanna Mohr	4.0	5. Andreas Wittich	4.5	5. Helen Hager	4.5
6. Eugen Rempel	4.0	9. **Andreas Hagl**	4.0	6. Julia Hager	4.0	6. Hannes Scholz	4.0
7. Thomas Söder	4.0	14. **Holger Schwarzmann**	2.5	7. Bruno Deml	4.0	7. Anton Lopatin	3.5
8. Stefan Denk	3.5 /7	15. **Philipp Hankel**	2.0/7	7. Andreas Wollin	3.0/7	8. Matthias Gerstner	3.0/7

U11 (14)		U9 (6)		Blitz U20 (10 Teilnehmer)		Blitz U17 (10 Teilnehmer)	
1. Axel Heinz	6.5	1. Markus Ramming	4.0	1. Tilo Deml	14/18	1. Bastian Bauernschub	7.0
2. Snjezana Djeno	6.0	2. Alexander Schmelzer	4.0	2. Jörg Dietel	12.0	2. Peter Seidel	7.0
3. **Jan Volkert**	5.0	3. Marcus Müller	3.0	3. Barbara Niedermaier	10.0	3. Christina Hertel	6.5
4. Andreas Reißner	4.5	4. Maximilian Heimann	3.0	4. Heiko Sieber	9.5	4. **H. Schwarzmann**	6.0
5. Toni Teichmann	4.0	5. Patrick Mullan	1.5	5. Thomas Söder	9.0	5. **Martin Lenz**	5.5
6. Imre Attila	4.0	6. Rebecca Hofmann	1.0 /7	6. Thomas Heinz	9.0	6. Torger Münzel	5.0
7. Michael Litowski	4.0	(4. und 6. sogar U7)		7. Stefan Oellerer	8.5	7. Marcus von Lossow	3.0
12. **Henning Dietze**	2.5 /7			8. Eugen Rempel	7.5	10. **Philipp Hankel**	0.0/9

Blitz U15 (9 Teilnehmer)		Blitz U13+U11 (18 Teilnehmer)		Meisterturnier der Herren (20)		5. Passauer 3-Flüsse-Open (360)	
1. Andreas Wittich	13.5	1. Snjezana Djeno	16.0	1. Reiner Singer	6.0	1. IM Sergej Kalinitschev	6.5
2. Andreas Schaller	13.0	2. Andreas Wetscherek	15.0	2. Mark Lorenz	6.0	2. IM Normunds Miezis	6.0
3. **T. Schwarzmann**	12.0	3. Christopher Hartleb	13.5	3. Franz Geisensetter	6.0	3.-12. 7 GMs+3 IMs mit je	6.0
4. Hannes Hertel	11.0	4. Axel Heinz	13.0	4. Wolfgang Fiedler	6.0	u.a. Lutz, Ftacnik und Enders	
5. **Peter Meier**	6.5	5. Peter Affa	13.0	5. Ralf Callenberg	6.0	26. Berthold Bartsch	5.0
6. Andreas Wollin	6.0	6. **Felix Menzel**	12.0	6. Helmut Küspert	5.5	78. **Sebastian Dietze**	4.5
7. Bruno Deml	5.0	7. Hannes Scholz	10.5	7. Marc Berreth	5.5	166. Johannes Zwanzger	3.5/7

Jugendstadtmeisterschaften: Felix Menzel ist der Titel in der U15-Gruppe schon fast nicht mehr zu nehmen, nur Jan Volkert kann ihm überhaupt noch gefährlich werden -- Bei den Älteren ist noch abzuwarten, wer sich oben halten kann -- Bundesligen: Solingen ist Deutscher Meister - Herzlichen Glückwunsch - Passau hingegen muß zittern -- Forchheim hat in der BL2 noch Aufstiegschancen -- Zu den Oberfränkischen EMs: Höchstadt ist in allen Klassen mit einem Spieler unter den ersten Dreien vertreten, meist aber 3. - aber leider kommen nur die ersten beiden auf die Bayerische, vielleicht verzichtet jedoch jemand - Besonders überraschend war die hervorragende Leistung von Peter Meier in der U15 -- Passauer 3-Flüsse-Open: Die Rekordbeteiligung von 360 (!) Spielern konnte das fränkische Gespann Bartsch (Forchheim), Dietze und Zwanzger (Kirchehrenbach) nicht davon abbringen, ein erfolgreiches Turnier zu spielen. Alle Drei landeten knapp vor ihrem gesetzten Platz. In der nächsten Schachzeitung wird wahrscheinlich eine Partie dieses Turniers kommentiert werden. Die achtseitige Tabelle liegt im Schachclub aus.

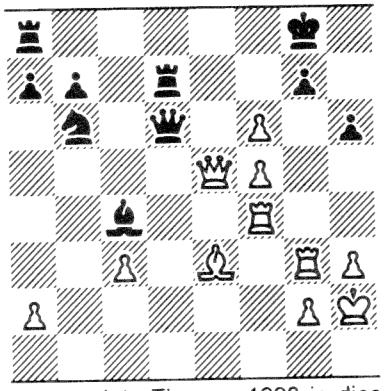
Spieler des Monats: Etienne Bacrot

Der 14-jährige Franzose ist jüngster Großmeister aller Zeiten geworden.
Er ist 14 Jahre und 2 Monate alt, Ex-Rekordhalter Peter Leko war uralte 14 Jahre und 4 Monate.
Der Schachsport scheint in Frankreich nicht nur deshalb zu boomen, so plant man beispielsweise noch 1997 in Paris einen inoffiziellen WM-Kampf zwischen Garry und Anatoli, den beiden großen K's, zu veranstalten!

KOMBINATIONEN:

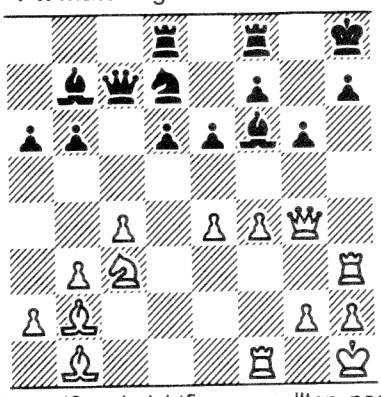
6mal Weiß am Zug gewinnt

73. Matt oder Damengewinn **6**



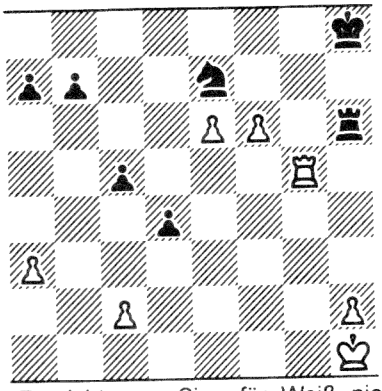
Karpow zeigte Timman 1993 in dieser Stellung, daß dessen König doch recht unsicher steht. Setzt also matt!

74. Materialgewinn **5**



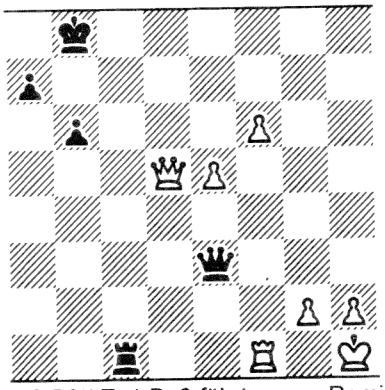
Die weißen Leichtfiguren sollten noch ins rechte Licht gerückt werden, denn dann ist Schwarz bereits verloren!

75. Materialgewinn **3**



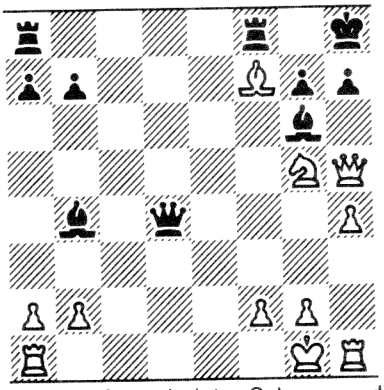
fxe7 reicht zum Sieg für Weiß nicht aus, aber wir haben ja noch eine Überraschung für Schwarz, oder?

76. Materialgewinn **7**



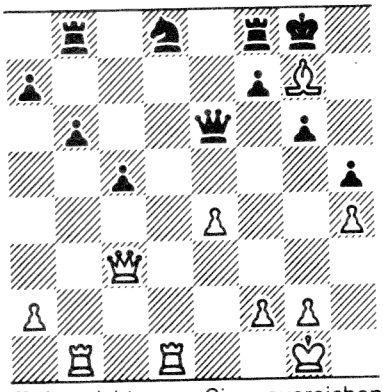
Db5? Df4! Tg1 De3 führt nur zu Remis, mit einem verblüffenden Paukenschlag gewinnt Weiß jedoch leicht!

77. Matt **8**



Mit Lf5-g6 scheint Schwarz die Situation geklärt zu haben. Wie soll Weiß denn jetzt mattsetzen? Opfern?

78. Materialgewinn **7**



Lxf8 ist nicht zum Sieg ausreichend, deshalb muß der Anziehende noch ein bißchen zaubern! Wie wohl?

Die Zahl über den Aufgaben gibt die Schwierigkeit an, 1 ist sehr leicht, 10 extrem schwierig.
Erwachsene müssen nur **5**, **U20** nur **4** Aufgaben lösen, um das Schachbuch gewinnen zu können
Die möglichst richtigen Lösungen bitte bei Christian Schirl, Richard Schmitt oder Sebastian Dietze abgeben.

1.Preis: "Schach!" (spielstarkes Computerprogramm mit 300000 Partien)

oder 1 Schachbuch (für max. 25 DM, selber aussuchen)

Das Los entscheidet über den Gewinn des Buches/PC-Programms; Letzter Abgabetermin: Ende Mai

Lösungen der letzten Aufgaben:

67.: 1.e7! Te1+ 2.Kf4 Tf1+ 3.Ke3 **68.:** 1.Txh6+ gxh6 2.De7++
69.: 1.Te7+ Kxe7 2.Lg5+ ...
70.: 1.Te7+ Dg7 2.Txg7+ Txg7 3.Lxg7+ Kxg7 4.Dc3+ . 5.Dxh3
71.: 1.Dh2! **72.:** 1.gxh6 e.p.! Kh7 2.Sf3 Sxe4 3.Dxe4

Gewinner des letzten Monats:

Dr. Walter Schmidt

(durch Losentscheidung vor Pierre Redak, Felix Menzel, Peter Meier, Verena Schwandner und Gerhard Leicht)

JA+FE96: Robert Röder
MÄ+AP96: Norbert Regner
MA+JU96: Peter Meier
JU+AU96: Steffen Schulz
SEP96: Philipp Hankel.
OK+NO96: Angelika Bechstein
DEZ96: Felix Menzel

Foto von den Oberfränkischen Jugend-Einzelmeisterschaften auf Schloß Schney
FT 12.3.: Herren-Mannschaftskämpfe

v.l.n.r.: Sebastian Dietze, Peter Kiefer, Andreas Hagl, Tobias Schwarzmann, Holger Schwarzmann, Jan Volkert (vorne), Philipp Hankel, Martin Lenz, Felix Menzel, Henning Dietze, Turnierleiter Reiner Schulz und Peter Meier

Aufstiegsträume sind geplatzt

Höchstadter erste Herrenmannschaft fiel vom ersten auf den vierten Platz zurück

Durch eine knappe 2:3-Niederlage verpatzte die erste Herrenmannschaft des Schachclubs Höchstadt am letzten Spieltag der Bezirksliga II West ihre Aufstiegschance. Durch einen Sieg beim ersatzgeschwächten SC Bamberg IV wäre man direkt in die Bezirksliga I aufgestiegen, ein Unentschieden hätte ein Relegationsspiel um den Aufstieg bedeutet.

Doch ist das Team nur Vierter geworden und muß ein weiteres Jahr in der Bezirksliga II West verharren. Nicht besser machte es auch die zweite Mannschaft, die gegen Bambergs „Fünfte" mit 2:4 unterlag. Die Jugendmannschaften hingegen siegten beide und rangieren jeweils auf dem zweiten von acht Plätzen.

Was hatte man nicht alles geträumt, als vor zwei Wochen plötzlich Höchstadt auf dem ersten Platz stand, weil alle Konkurrenten verloren hatten. Aus eigener Kraft hätte die „Erste" endlich wieder in die Bezirksliga I aufsteigen können, ein knapper Sieg wäre schon ausreichend gewesen. Doch bereits nach einer halben Stunde zeichnete sich ab, daß Bamberg, der Tabellenvierte, auch noch aufsteigen wollte. Josef Gomiak und Richard Schmitt starteten erschreckend schwach. Nach einer Stunde mußte Schmitt aufgeben, und Reiner Schulz konnte mit einem Remis auch nicht für Euphorie sorgen. Doch urplötzlich war die Hoffnung wieder riesengroß: Sebastian Dietze, Stefan Krems (Gegner stellte Dame ein) und Janusz Gorniak gewannen, und so übernahm Höchstadt eine 3,5:1,5-Führung.

Ein weiterer Punkt genügte also zum Sieg und zum Titel! Doch alle drei verbliebenen Höchstadter standen schlechter und verloren nach langen Versuchen: Josef Gorniak und Dr. Walter Schmidt nach viereinhalb- und Christian Schin nach sechsstündigem Kampf. Die besten Höchstadter Einzelleistungen der Saison erzielten Janusz Gomiak, Richard Schmitt und Sebastian Dietze.

Bei der zweiten Höchstadter Herrenmannschaft ging es am letzten Spieltag gegen den SC Bamberg V immerhin noch um den zweiten Tabellenplatz, der eventuell noch ein Relegationsspiel um den Aufstieg gebracht hätte. Höchstadts „Zweite" machte es der „Ersten" nach und verlor 2:4. Die Niederlagen von Alfred Götzel, Paul Hartenfels, Andreas Hagl (hatte keine Lust mehr – kampflose Niederlage) und Stefan Parr konnten von Leo Rebhann und Peter Kiefer durch überzeugende Siege nicht mehr wettgemacht werden. Norbert Regner und Wolfgang Paulini spielten unentschieden. So landete die „Zweite" mit 8:6 Mannschaftspunkten auf dem vierten Platz. Die besten Einzelergebnisse der Saison erzielten Wolfgang Paulini, Werner Porkristi und Alfred Kohler.

Im Gegensatz zu den Herrenteams konnten die Jugendmannschaften Erfolge verzeichnen. Das U15-Team gewann in Burgkunstadt mit 3:1 und belegt nun den zweiten Platz hinter dem uneinholbaren Favoriten aus Einberg. Tobias Schwarzmann unterlag am ersten Brett, doch Felix Menzel, Jan Volkert und Peter Meier gewannen souverän. Das neuformierte Team überrascht mit seinen 9:3 Mannschaftspunkten einen Spieltag vor Schluß und will Platz 2 in der Oberfrankenliga halten.

Das U20-Team um Sebastian Dietze, Peter Kiefer, Holger Schwarzmann und Martin Lenz hatte Pause, da der Gegner aus Rosenthal-Selb nicht antrat, weil zu wenige Spieler bereit waren, „150 Kilometer zu fahren, nur um abgeschlachtet zu werden", so der gegnerische Mannschaftsführer wörtlich. Höchstadt rangiert nun auf dem zweiten Rang hinter den Einbergern, die wie auch in der U15-Gruppe bereits uneinholbar Erster sind. Der Tabellenzweite qualifiziert sich hier allerdings für den Bayernpokal.

Stadtmeisterschafts-Info:

Die Übersicht auf Seite 4 ist leider falsch (war schon gedruckt) - richtig ist die von Seite 10! Zu beachten: Anmeldung in Gruppe B noch möglich - Bis Ende August müssen alle Partien der ersten 8 Runden gespielt sein, sonst wird rigoros genullt!
Ein Stadtmeisterschafts-Extrablatt erscheint in 2-3 Wochen

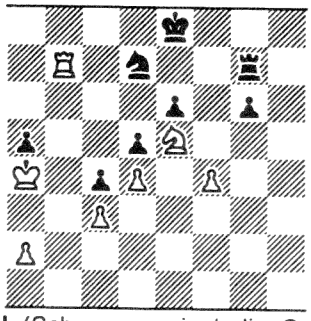
BSGW-Open in Erlangen 21.-23.3.

Letztes Jahr konnte der SC Höchstadt große Erfolge beim BSGW-Open feiern: Stefan Krems wurde 2. und gewann 500 DM Preisgeld. Diesmal waren nur zwei Jugendliche - Christian Schirl und Peter Kiefer - angetreten, aber sie konnte beide gute Partien verzeichnen und vor allem Peter durchaus überraschen. Christian hatte mehrfach seine Chancen (u.a. gegen den 3., Willi Kaspar) ungenutzt gelassen, für ihn war diesmal viel mehr drin.

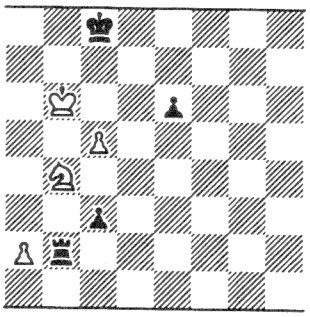
Endstand:		Pkt
1. Richard Wörl	SK Nürnberg	4.5
2. Gundram Ledfuß	SF Sand	4.5
3. Willi Kaspar	Erlangen	4.5
4. Andreas Juettner	Fürstenfeldb.	4.0
5. Eberhard Stephan	Gunzenhausen	4.0
6. Stefan Maettig	NT Nürnberg	4.0
7. Jochen Gueting	NT Nürnberg	4.0
8. Erwin Voss	Kassel	4.0
9. Hans Schlötterer	NT Nürnberg	4.0
ca 50. **Christian Schirl**	Höchstadt	2.5
ca 65. **Peter Kiefer**	Höchstadt	2.0
Insgesamt 115 Teilnehmer		

O T. Mettal
(DWZ 1706)
● Peter Kiefer
(DWZ 1546)
2. Runde 22.3.
Damenbauernspiel

1.d4 Sf6 2.Sc3 d5 3.Lg5 e6 4.e4 Le7 5.e5 Sfd7 6.h4?! Lxg5 7.hxg5 Dxg5 8.Sh3 De7 9.Dg4 g6 10.0-0-0 a6 11.Ld3 c5 12.f4 c4 (cxd4 war ebenso möglich, Schwarz zieht es jedoch vor, den weißen Läufer von der Diagonale zu vertreiben und damit den weißen Angriff erheblich einzudämmen. Der Mehrbauer auf d4 wäre sowieso nicht zu halten gewesen.) **13.Le2 Sc6** (Den nun beginnenden Angriff von Weiß wehr Schwarz zwar ab, kommt aber dadurch in eine schlechtere Stellung.) **14.Sg5** (Der Springer steht dort sehr gut, ist schwer zu vertreiben und wird noch bis ins Endspiel ein Problem für Schwarz sein.) **h5 15.Dh3 Tg8 16.g4 hxg4 17.Dxg4 Sf8** (Springer am Rand ..., verhindert aber Th7.) **18.Sa4 Ld7 19.Sb6 Tb8 20.c3 Dd8 21.Sxd7 Dxd7 22.Th6 b5 23.Tdh1 De7** (Schafft ein "Loch", durch das der König jederzeit verschwinden kann, auf f7.) **24.Dh3 b4 25.Ld1 bxc3 26.Dxc3 Db4 27.T1h2 Dxc3+ 28.bxc3 Ke7 29.La4 Sa7** (Der Nachziehende steht sehr eingeengt, kaum eine Figur kann sinnvoll ziehen, während die weißen Türme, Läufer und Springer eigentlich recht ordentlich positioniert sind.) **30.Tb2 Txb2 31.Kxb2 Sc8 32.Ka3 Sb6 33.Lc6 a5 34.Th2 f6** (Verjagt endlich den Springer und schafft so ein wenig mehr Bewegungsfreiheit am Königsflügel.) **35.Sf3 Tg7 36.Tb2 Sfd7 37.Lxd7 Sxd7 38.Tb7 fxe5 39.Sxe5 Ke8 40.Ka4?** (Natürlich ein grober Fehler, mit Ta7! hätte Weiß mindestens ein Unentschieden, da er u.a. 41.Ta8+ Ke7 42.Sxd7 Kxd7 43.Ta7+ droht. Auf Kd8 folgt z.B. 41.Txa5 mit besserem Spiel für Weiß.)



Sc5+! (Schwarz gewinnt die Qualität gegen einen Bauern.) **41.dxc5 Txb7 42.Sxg6** (Noch ist nichts entschieden. Weiß hat einen Freibauern, aber die schwarzen Bauern drohen durchzubrechen, wenn sich der weiße König zu weit weg bewegen sollte.) **Tf7 43.Kxa5 Kd8 44.Kb6?!** (Und schon ist es passiert: Schwarz bildet sich einen Freibauern und gewinnt somit die Partie.) **d4! 45.cxd4 c3 46.Se5 Txf4 47.Sd3 Kc8 48.Sb4 Txd4 49.Sc2 Td2 50.Sb4 Tb2 0:1**



Herren-Stadtmeisterschaften 1997 - Auslosung Runde 1+2

Stadtmeisterschaft Herren Gruppe A: Runde 1 am 18.4.:
Dietze, S - Schwarzmann, H; Gorniak, Ja - Kiefer, P; Lindner, D - Porkristl, W
Gorniak, J - Regner, N; Schirl, Ch - Schulz, R; Leicht, G - Dr. Schmidt, W
Runde 2 am 2.5.: Regner, N - Schirl, Ch; Kiefer, P - Lindner, D; Schulz, R - Leicht, G
Porkristl, W - Gorniak, Jo; Dietze, S - Gorniak, Ja; Schwarzmann, H - Dr. Schmidt, W

Stadtmeisterschaft Herren Gruppe B: Runde 1 am 18.4.:
Bauer, H - Winter, B; Rebhann, L - Parr, S; Röder, R - Hagl, A; Strauß, B - Lenz, M
Götzel, A ist spielfrei
Runde 2 am 2.5.: Hagl, A - Strauß, B; Parr, S - Röder, R; Winter, B - Rebhann, L
Götzel, A - Bauer, H; Lenz, M ist spielfrei

Telefonliste April 97

Name	Vorname	Telefon
Angermann	Reinhold	09193/3411
Appold	Andreas Martin	09548/313
Bauer	Hermann	09193/3433
Bechstein	**Angelika**	**09193/7685**
Beck	Sebastian	09193/2764
Bergmann	Bernd	09193/1276
Blank	Berthold	09193/8158
Daschner	Oskar	09195/8683
Degener	Burkhard	09193/648
Dietze	Christoph Henning Sebastian	09193/7735
Dittner	Christian	09193/1213
Eiglsperger	Martin	09193/7318
Emmrich	Georg	09195/947
Freitag	Dirk	09193/3480
Gorniak	Janusz Jozef	09195/8819
Götzel	Alfred	09548/1578
Gröger	Valentin	09193/1349
Grüssner	Peter	09193/2275
Hagl	Andreas	09193/8638
Hankel	Philipp Robert	09193/7548
Hartenfels	Paul	09193/8129
Kiefer	Paul Peter	09193/7393
Kohler	Adele	09193/3434
Kohler	Alfred	09193/3434
Krems	Stefan	09548/8180
Kröner	Josef	09193/3510
Kroh	Fritz	09193/3535
Krüger	Benedikt	09193/4384
Leicht	Gerhard	09193/2353
Lenz	Martin	09193/1613
Lust	Michel	09193/5195
Maier	Josef	09193/1309
Meier	Peter	09195/4045
Menzel	Felix Moritz	09193/8559
Merkl	Adrian	09193/9337
Metzner	Peter	09193/8560
Parr	Stefan	09193/7774
Paulini	Wolfgang	09193/2822
Pitz	Matthias	09193/1504
Porkristl	Werner	09132/5476
Rabl	Johannes	09193/2495
Rebhann	Leo	09193/8385
Redak	Pierre	09193/5826
Regner	Norbert	09135/2830
Reitz	Andre	09195/2046
Riegler	Peter	09193/2726
Röder	Robert	09552/405
Rose	Otto	09552/7636
Rothleitner	Andreas	09193/1074
Schirl	Christian	09193/2731
Schmidt	Sebastian Walter, Dr	09193/8781 Fax: ../5478
Schmitt	Richard	09193/8710
Schulz	Reiner	09135/6363
Schwägerl	Eduard	09193/8325
Schwandner	Verena	09193/8601
Schwarzmann	Holger Tobias	09193/7670 09193/7607
Strauß	Benjamin Rebekka	09193/8588
Volkert	Jan	09195/4355
Warnemünde	Gunnar Rolf	09193/2234
Weltz	Elvira Michael	09193/1507
Wicke	Sebastian	09193/4212
Winter	Benedikt	09193/4636

Forchheimer Vereinsturnier Oktober 96 - Februar 97

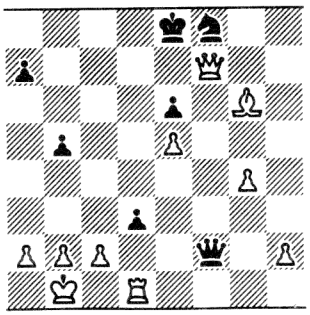
Der SC Forchheim macht dem SC Höchstadt vor, wie ein Vereinsturnier vonstatten zu gehen hat: Ein strikt durchorganisiertes Rundenturnier ist trotz mehr zu spielenden Runden in kürzerer Zeit relativ problemlos zu bewältigen. Sebastian Dietze konnte sich davon überzeugen und mit 5.0/10 seine Erwartungen genau erreichen, leider holte er gegen die 3 FIDE-Meister aber keinen Punkt. Der achte Platz stimmt unzufrieden, da selbst Position 4 eigentlich machbar war. Die Dominanz der Titelträger zeigt sich in der Tabelle ganz deutlich: FM Heidrich konnte mit sensationellen 9.0/10 souverän Erster werden, etwas abgeschlagen dann FM Niedermaier und wiederum schon enttäuschend mit nur 6.5 Punkten FM Bartsch auf dem 3. Platz. In der Gruppe 2 verfehlte übrigens Schachlehrer Willi Kaspar aus Erlangen den Aufstieg knapp aufgrund der schlechteren Wertung.

Endstand Gruppe 1:		Pkt
1. FM Manfred Heidrich	Forchheim	9.0
2. FM Hans Niedermaier	Forchheim	7.5
3. FM Berthold Bartsch	Forchheim	6.5
4. Hans-Jürgen Döres	Forchheim	5.5
5. Thomas Giet!	Schwabach	5.0
6. Johannes Zwanzger	Kirchehrenbach	5.0
7. Claus Schäffner	Forchheim	5.0
8. **Sebastian Dietze**	Höchstadt	5.0
9. *Michael Willim*	Schwabach	3.0
10. *Michael Burggraf*	Forchheim	2.0
11. *Edgar Schwab*	Forchheim	1.0

Im Folgenden lesen sie (neue Rechtschreibreform: "sie" klein) nun die zwei interessantesten Partien der beiden Jugendlichen Johannes Zwanzger (bleibt weiterhin unregelmäßiger Kommentator für unsere Schachzeitung. Er wechselt nächste Saison zum SC Forchheim und spielt dort ab und an sogar 2. Bundesliga) und Sebastian Dietze:

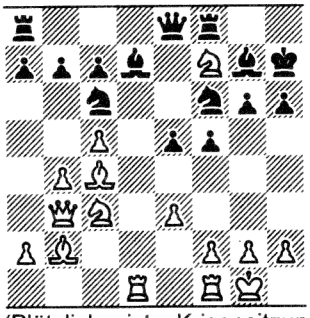
○ Johannes Zwanzger
(1990, Kirchehrenbach)
● Michael Burggraf
(2037, Forchheim)
29.11.96

1.e4 c6 2.d4 g6 3.Sc3 Lg7 4.f4 d6 5.Sf3 Lg4 6.Le3 Db6 7.Dd2 Sd7 8.0-0-0 Da5 (Zu dieser Variante fand ich die Partie Arnason - Soltis, in welcher nun 9.Kb1 b5 10.e5 d5 11.Ld3 b4 12.Se2 e6 geschah. Später einigte man sich aber nur auf remis.) **9.Le2 b5 10.e5** (Die Idee dieses Zuges besteht darin, den schwarzen Läufer auf g7 zu neutralilsieren und somit Vorteil zu erlangen.) **Lxf3?!** (10. .. b4 11.Sb1 Dxa2 12.Dxb4 Tb8 13.Da3 Dxa3 14.Sxa3 braucht Weiß nicht zu fürchten. Dennoch denke ich, daß Schwarz mit dem Tausch warten sollte, bis Weiß h3 spielt oder stattdessen später sogar selber Le6 spielen kann.) **11.Lxf3 d5 12.Kb1 e6?** (Das ist zwar anscheinend logisch, übersieht aber einfach den weißen Gegenzug. Erstebenswerter war 12. .. Db6 mit späterem e6. So gerät Schwarz aber unter Druck.) **13.Se4! Db6** (Man kann sich streiten, ob Schwarz lieber die Damen tauschen sollte. Probleme sind so oder so nicht zu vermeiden.) **14.Sd6+ Kf8 15.g4 Se7** (Schwarz möchte mit Sc8 den Springer auf d6 entfernen) **16.Thg1** (Sofort 16.f5 exf5 17.gxf5 Sxf5 18.Sxf5 gxf5 19.Lh6 war mir in der Partie zu riskant, in der Analyse konnte ich aber nichts Vernünftiges für Schwarz finden.) **Sc8 17.Sxc8 Txc8 18.f5 Ke8** (Auf f5 zu nehmen kommt auch nur schwerlich in Frage, z.B. 18. .. exf5 19.gxf5 Ke8 (gxf5 20.Txg7) 20.Lh6) **19.Lh6 Lf8 20.fxe6 fxe6 21.Lxf8 Txf8 22.Tgf1 c5** (Jetzt wirkt die schwarze Stellung wieder recht ordentlich, aber ..) **23.Dh6!** (... stellt den Nachziehenden vor große Probleme. Seine Verteidigung bricht völlig zusammen.) **cxd4** (Tf7 24.Le2) **24.Dxh7 Tf7** (Sxe5 25.Lxd5!) **25.Dg8+ Sf8?** (Das verliert endgültig. Während der Partie sahen wir beide Ke7! nicht. Nach 26.Dxc8 Tf8 27.Dxf8+ Sxf8 besitzt Schwarz durchaus noch Rettungschancen.) **26.Lxd5 Tcc7 27.Le4!+-** (Der Rest ist nun nur noch Formsache.) **d3 28.Txf7 Txf7 29.Lxg6 Df2 30.Dxf7+ 1:0**

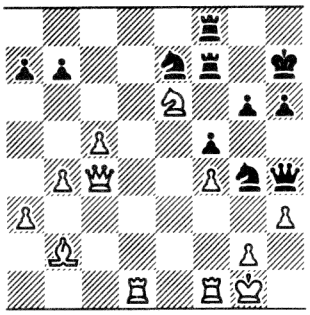


○ Sebastian Dietze
(2150)
● Thomas Giet!
(2200, Schwabach)
15.11.96

1.d4 d6 2.Sf3 g6 3.e3 Lg7 4.Le2 f5 5.0-0 Sf6 6.c4 0-0 7.Sc3 Sbd7? (Schlecht, denn Weiß kann sofort die Initiative ergreifen. Analog zur Partie von J.Zwanzger: Beide Male läßt der Schwarze Löcher entstehen und die weißen Springer können, wenn auch nicht entscheidendes aber zumindest bedrohendes Unheil verrichten.) **8.Sg5 Sb8** (Sb6 9.c5 Sbd5 10.Db3 und 11.Lc4 kann ebenfalls nicht überzeugen.) **9.b4 e5 10.dxe5 dxe5 11.Db3** (Weiß hat recht schnell eine ideale Angriffsposition erreicht, ist besser entwickelt - Lb2 und Tad1 stellen weitere Drohungen auf.) **De8 12.c5+ Kh8 13.Lc4 h6 14.Sf7+ Kh7 15.Lb2 Sc6 16.Tad1 Ld7**



(Plötzlich ist Krisensitzung angesagt: Der Sf7 ist in Lebensgefahr, Sb5 Tc8 führt auch nicht weiter.) **17.a3 De7 18.f4!** (Die letzte Chance gegen Le8. 17.a3 sollte übrigens Sxb4 langfristig verhindern.) **exf4** (e4 19.Sb5, Sd5 und auch Se5 bringen Weiß wieder in Vorteil. Z.B.: 19.Se5 Sxe5 20.fxe5 Sg4 21.e6 Lc8 22.Sd5 nebst Sxc7 oder Sf6+) **19.exf4 Sg4** (De3+ 20.Kh1 Sg4 scheitert an 21.Txd7 Sf2+ 22.Txf2 +-) **20.Sd5 Dh4 21.h3 Le6** (Schwarz steht seit einigen Zügen immer vor dem selben Problem: viele scheinbar gleichwertig gute Möglichkeiten sind in langer Analyse (daraus folgt dann auch Zeitnot) zu prüfen, während Weiß nur einen Zug als Reaktion hat. Die schwarze Stellung verschlechtert sich nun stetig.) **22.Lxg7** (hxg4? kommt nicht in Frage, da nach fxg4 immer g3 und dann Dh2++ droht. Weiß läßt Schwarz gar nicht erst die Chance zu Gegenspiel.) **Txf7** (Kxg7 23.Sxc7 Lxc4 24.Dxc4 bricht Schwarz auch das Genick, da seine Dame und sein Sg4 nicht mitverteidigen können.) **23.Lb2! +-** (Schwarz ist am Ende, es sind keine Möglichkeiten zur Abwehr der weißen Drohungen (hxg4 geht bald auch) vorhanden) **Se7 24.Sxc7 Lxc4 25.Dxc4 Taf8 26.Se6** (Schwarz gab auf, da beispielsweise Te8 27.Sg5+hxg5 28.Dxf7 schnell zum Matt oder zumindestens zu großem Materialvorteil für den Anziehenden führt.) **1:0**



Termine von April bis August 97

18.4.	Fr	**Start der Höchstadter Herren-Stadtmeisterschaften Erstmals als Rundenturnier; vorgesehen ist, daß das Turnier ca. im November-Dezember 97 endet** Auslosung hängt aus, prinzipiell ist ca. alle 2-3 Wochen eine Partie zu spielen
19.4.	Sa	*Rapid Turnier beim SK Schwandorf*
19.+ 20.4.	Sa-So	***Bayerische Schulschachmannschafts-meisterschaften in Würzburg (Höchstadt mit WKII-Team qualifiziert)***
20.4.	So	***Oberfr. Vereins-Mannschaftspokal Runde 1***
26.4.	Sa	**Kreis-Schnellschachmeisterschaft (Erwachsene) in Höchstadt um 13.30 Uhr**
1.5.	Do	*Jugend-Schnellschachturnier in Langwasser*
4.5.	So	*Oberfränkischer Vereins-Mannschaftspokal Endrunde*
8.5.	Do	*Rapid-Turnier beim SC Garching*
16.- 20.5.	Do-Mo	13. Würzburger Open; 7 Runden Schweizer System Fast 6000 DM Preisgeld; 30-80 DM Startgeld Info: R.Schulz, S.Dietze oder z.B. Europa Rochade
18.- 19.5.	So-Mo	**Pfingst-Schnellschachturnier in Bamberg 11 Runden (30min); 3000 DM Preisgeld; 30-50 DM Startgeld; Infos liegen aus**
19.- 23.5.	Mo Fr	***Bayerische Jugend-Einzelmeisterschaften in Wurmannsquick und Eichendorf***
Pfingst-ferien		Schach-Open (5 Runden; 4 Tage) in Puschendorf; Startgeld: ca 30-50 DM; Infos hängen aus
30.5.	Fr	Höchstadter Pokal-Achtelfinale sollte beendet sein
31.5.	Sa	*Offenes Jugendturnier in Postbauer-Heng*
7.-8.6.	Sa-So	*Bayerische Jugend-SchnellschachEM in Bechhofen*
14.6.	Sa	***2. Zwischenrunde Bayerische U13-Mannschaft: 4 Mannschaften treten in Höchstadt an (u.a. noch Großostheim); 2 qualifizieren sich für Runde 4***
20.6.	Fr	Neue Schachzeitung Mai+Juni erscheint
12.7.	Sa	***3. Zwischenrunde Bayerische U13-Mannschaft***
12.- 13.7.	Sa-So	Oberfränkischer Jugend- und Talentsichtungslehrgang in Rödental (bis U15)
26.- 27.7.	Sa-So	Marathon-Blitzturnier in Dresden - Einzelturnier, ca. **100** 5min-Partien; Startgeld: 30 (U20), sonst 40 DM; **24 Stunden Schach !** - Nähere Infos hängen aus
Juli-August	Fr	An sechs Freitagen findet im Schachclub Höchstadt wie üblich das große Sommerturnier statt (ab 20°°) (abwechselnd Blitz- und Schnellschachturniere)
August	Fr-So	Schachtreff beim Höchstadter Altstadtfest

Herren-Mannschaften haben Pause	***Jugendwettkämpfe***
Höchstadter Veranstaltungen	**Highlights**

Aus datenschutzrechtlichen Gründen entfernt

Ausgabe 14 erscheint am 20.6.

Neben Verbesserungsvorschlägen jeder Art bin ich vor allem für jede kommentierte Partie, die veröffentlicht wird, dankbar. Diesmal ist nämlich besonders viel Platz. Also analysieren, kommentieren und bei Sebastian Dietze abgeben.

Vorstandschaft:

1.Vorsitzender:
Reiner Schulz
Egerlandstraße 5
91085 Weisendorf
Tel.: 09135/6363
Fax: 09135/6750
ba1141@fen.baynet.de

2.Vorsitzender:
Gerhard Leicht
Hirtengasse 6
91315 Höchstadt
Tel.: 09193/2353

Kassierer:
Wolfgang Paulini
Richard Strauß Str. 29
91315 Höchstadt
Tel.: 09193/2822

1.Spielleiter:
Alfred Götzel
Parkweg 8
96178 Pommersfelden
Tel.: 09548/1578

Turnierausschuß-Vorsitzender:
Dr. Walter Schmidt
Richard Strauß Str. 55
91315 Höchstadt
Tel.: 09193/8781
Fax: 09193/5478

1.Jugendleiter:
Richard Schmitt
Uhlandstraße 12 A
91315 Höchstadt
Tel.: 09193/8710 oder 09131/29241
schmitt@mi.uni-erlangen.de

2.Jugendleiter:
Christian Schirl
Johann-Sebastian-Bach Straße 6
91315 Höchstadt
Tel.: 09193/2731

Clublokal:
Gasthof Kohler
Bahnhofstraße 7
91315 Höchstadt an der Aisch
Tel.: 09193/3434

Training/Clubabend:
Schüler: Freitags 16°°-18°°
Jugendliche: Freitags 18°°-20°°
Erwachsene: Freitags ab 20°°
Kein Jugendschach in den Ferien

SC Höchstadt im Internet
Von Richard Schmitt organisiert:
http://wwwcip.informatik.uni-erlangen.de/user/rdschmit/sc_hoechstadt.html

Bankverbindung:
Kontonummer 430 556 936
BLZ 763 515 60
Kreissparkasse Höchstadt

Herausgeber:
Sebastian Dietze
Trautenauer Straße 25
91315 Höchstadt
Tel.: 09193/7735
101577.1550@compuserve.com

Mitarbeiter:
Richard Schmitt, Reiner Schulz, Johannes Zwanzger, Peter Kiefer